

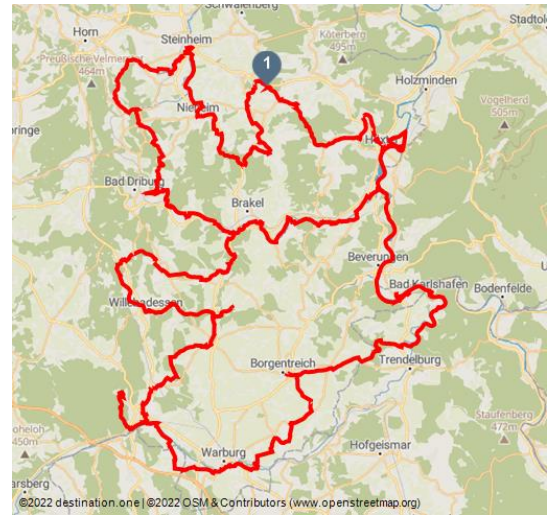


Kloster-Garten-Route

regionale Radtour



Abtei Herstelle - © Kulturland Kreis Höxter, Irina Jansen - i.jansen@gfwhoexter.de



Tourdaten:


medium
Schwierigkeit


315,3 km
Distanz


22 h 37 min
Dauer


1531 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


1531 m
Höhenmeter
(absteigend)


314 m
Höchster Punkt


87 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Pilgern Sie mit dem Rad ca. 315 km durch die Klosterregion Kulturland Kreis Höxter, entdecken Sie neben Kulturschätzen & grünen Oasen auch inspirierende klösterliche Einrichtungen.

Auf der im Radwegenetz NRW eingebetteten Tour erleben Sie unsere vielfältige Region zwischen Weser, Egge und Teutoburger Wald. Ein reichhaltiges monastisches Erbe, welches im Laufe der Jahrhunderte von Ordensbrüdern & -schwestern geprägt wurde. Wir empfehlen die Tour als "ACHT" zu fahren, um alle kleinen & großen Paradiese am Wegesrand sowie die Klöster und klösterlichen Einrichtungen zu entdecken. Starten Sie Ihre Reise am Besucherzentrum FORUM Abtei in Marienmünster und fahren Sie Richtung UNSECO Welterbe Corvey. An der Nethemündung führt der Weg Richtung Brakel. Nach Süden fahrend entdecken Sie viele sehenswerte Gärten und Klöster. Im Warburger Gebiet verläuft die Tour Richtung Osten, vorbei am Desenberg, einem ehemaligen Vulkan, bis zur Abtei

Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★★★★☆ Kondition

Ansprechpartner:

Kulturland Kreis Höxter
Corveyer Allee 7
37671 Höxter

☎ +49 5271 974323

🏠 www.kulturland.org/

✉ info@kulturland.org

Herstelle. Nun geht die Fahrt entlang der Weser erneut bis zur Nethemündung und wieder gehn Westen bis nach Bad Driburg. Zurück zum Start- bzw. Zielpunkt gelangen Sie, wenn Sie sich nach Nord/Nordosten an der Radbeschilderung orientieren.

Merkmale:

Informationen

Fahrradtauglich, Kulturell interessant, Einkehrmöglichkeit, Mehrtagestour, Unterkunftsmöglichkeit, Rundweg, Gute Anbindung an ÖPNV

Zahlungsmöglichkeiten

kostenfrei / jederzeit zugänglich

Startpunkt:

Besucherzentrum FORUM Abtei Marienmünster

Zielpunkt:

Besucherzentrum FORUM Abtei Marienmünster

Wegbeschreibung:

Nehmen Sie sich Zeit und Muße und machen Sie sich auf den Weg zu den grünen Paradiesen in der Klosterregion Kulturland Kreis Höxter. Ihre Kloster-Garten-Tour starten Sie am Besucherzentrum FORUM Abtei in Marienmünster, wo Sie durch eine digitale Installation per Fußklick einen ersten Eindruck der Gärten und Klöster auf Ihrem Weg erhalten können. Vor Ort können Sie zudem einen Blick in den wunderschönen Klostergarten der Abtei werfen und den Duft der Rosen genießen.

Fahren Sie den Radweg in Richtung Vörden und stoßen Sie dort auf den Europaradweg R1, welcher Sie über Ovenhausen Richtung Höxter führen wird. Die Kloster-Garten-Route macht vorher einen Abstecher nach Brenkhausen. Hier haben die koptischen Ägypter in Deutschland ihren Hauptsitz. Bischof Anba Damian und seine Helfer pflegen und restaurieren seit nunmehr 25 Jahren das alte Kloster von Brenkhausen und führen eine lebendige Ökumene mit der katholischen Kirche.

Der Weg führt weiter nach Höxter/Corvey. Gönnen Sie sich einen Blick in die Fachwerkstadt Höxter und erleben Sie danach die prachtvolle ehemalige Reichsabtei Corvey, die um 816 gegründet wurde. Folgen Sie dem Plätschern der Nethe und durchstreifen Sie den Lebensgarten der ev. Kirchengemeinde in Amelunxen und den Landschaftspark am Schloss Rheder. Auch Schloss Gehrden hält einen Garten und Park für Sie bereit. Die schöne Anlage umfasst das frühere Benediktinerinnenkloster, eine Orangerie aus der Schlosszeit und die Kirche St. Peter und Paul.

In Neuenheerse ist neben der Stiftskirche St. Saturnina, einem ehemaligen Kanonissenstift, der öffentliche Schulklostergarten St. Kaspar mit seinen zahlreichen Weidenhochbeeten zu sehen. Nach einem Einblick in die Klosteranlage Willebadessen folgen Sie dem Weg zum Christlichen Bildungswerk "Die HEGGE". Hier können Sie in einem 8 ha großen Park die WEG-WORTE entdecken. Mit einem farbenprächtigen Blütenmeer und einem gemütlichen

Adresse:

Abtei Marienmünster 5
37696 Marienmünster

🏠 <https://www.kulturland.org/Aktivitaeten/Radfahren/Kloster-Garten-Route/>

Autor:

Kulturland Kreis Höxter c/o GfW im Kreis
Höxter mbH
info@kulturland.org

Organisation:

Kulturland Kreis Höxter, c/o GfW im Kreis
Höxter mbH
<http://www.kulturland.org/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/Hl0Bd>

Quelle: destination.one

ID: t_100234309

Zuletzt geändert am 09.04.2024, 14:30

Gartenhöfchen belohnt die Diakonissen-Kommunität den Anstieg zum Zionsberg.

Ihr Weg führt nun auf einem Abstecher zum ehemaligen Kloster Hardehausen, welches heute ein Jugendhaus und die Landvolkshochschule Hardehausen beherbergt. Viele Teiche, ein Bauernhof und pure Natur sind zu entdecken. Auf dem großräumige Gelände befindet sich auch der Schöpfungspfad.

Weiter in Warburg-Germete liegt das »Haus Germete« und der Sinnesgarten der Serviam-Schwestern. Am Diemelradweg wartet das frühere Dominikanerkloster »Maria in vinea« mit beeindruckendem Blick auf die Altstadt Warburgs. Danach geht es durch die Warburger Börde, eine fruchtbare Ackerlandschaft mit dem »Desenberg« als Wahrzeichen. In der Bördestadt Borgentreich können Sie das Orgelmuseum und die gegenüberliegende Kirche mit ihrer restaurierten und imposanten Barockorgel besichtigen. Im hessischen Bereich des Diemelradwegs darf der Hinweis auf das ehemalige Kloster Helmarshausen nicht fehlen, bevor Sie in Bad Karlshafen an die Weser gelangen.

Keinesfalls verpassen sollten Sie vor allem die Abtei zum Heiligen Kreuz in Beverungen-Herstelle. Die Benediktinerinnen betreiben einen wundervollen Klosterladen und mehrere kleine Abteigärten schmücken die Anlage. Der Innenhofgarten des Gästehauses besticht durch stilvolle Hochbeete aus Cortenstahl.

Längs der Weser geht es zurück zur Nethemündung, welcher Sie noch einmal Richtung Brakel folgen, um dann weiter nach Bad Driburg zu fahren. Hier können Sie den reichhaltigen und imposanten Kurpark entdecken. Auch der kleine Bibelgarten der Stiftung Senfkorn der evangelischen Kirchengemeinde direkt gegenüber des Haupteinganges des Kurparks lädt zum kurzen Verweilen ein. Der Weg führt nun zu einer weiteren Parklandschaft in Bad Hermannsborn. Diese ist frei zugänglich.

Durch die schöne Landschaft am Fuße des Eggegebirges fahren Sie Richtung Steinheim durch die Emmerauen und gelangen nach Nieheim, wo Sie neben Käse, auch andere Genüsse entdecken können. In Bellersen und Bökendorf können Sie auf den Spuren von Annette Droste-Hülshoff wandeln und erreichen nach mehr als 315 km wieder Ihren Start- und nun Zielpunkt am Besucherzentrum der Abtei Marienmünster.

Sicherheitshinweise:

Zu Ihrem eigenen Schutz tragen Sie bitte einen Fahrradhelm. Die anzufahrenden Gärten sind teilweise hoch gelegen, sodass es dorthin steil bergauf und zurück zur Route steil bergab geht. Auch ein paar Anstiege und Abstiege auf der Route sind zu beachten.

Die ausgewiesene Route führt teilweise über Feld- und Waldwirtschaftswege. Diese Wege sind nicht immer in einem optimalen Zustand, da sie auch von landwirtschaftlichen Nutzfahrzeugen befahren werden. Bitten fahren Sie daher immer mit angepasster Geschwindigkeit und achten Sie auf Verunreinigungen, kleinere Schlaglöcher und Wildwechsel.

Ausrüstung:

Mit dem E-Bike ist die Tour besonders angenehm zu erleben.

Dennoch ist es auch ein Erlebnis für "normale" Radfahrer. Sollte eine Steigung einmal doch zu steil sein, nehmen Sie sich einfach das Credo zu Herzen: "Wer sein Rad liebt, der schiebt". Die Herzlichkeit in den Klöstern und die Ausblicke sind es wert.

Ein kleines Lunchpaket ist nie verkehrt, nicht überall sind weagnahe Einkehrmöglichkeiten zu finden.

Tipp des Autors:

Ein Highlight ist der Weser-Skywalk bei Beverungen mit einem beeindruckenden Panoramablick über die Weser. Aber auch weitere touristische Sehenswürdigkeiten wie zum Beispiel das Orgelmuseum in Borgentreich, das Weidenpalais in Rheder und natürlich **Corvey**, das seit Juni 2014 in die Weltkulturerbe-Liste der UNESCO unter dem Titel "Das Karolingische Westwerk und die Civitas Corvey" aufgenommen wurde und damit die 39. Welterbestätte in Deutschland ist, sind sehenswert.

Anfahrt:

Vorschlag: Starten Sie Ihre Tour am FORUM Abtei Marienmünster in Richtung Höxter. Um die gesamte Tour zu erradeln fahren Sie diese als "ACHT", wie in der Karte vorgeschlagen.

Das FORUM Abtei Marienmünster liegt direkt an der B239. Der Parkplatz "Besucherzentrum" ist ausgeschildert.

- von der A44 Abfahrt 65 Warburg, B252 Richtung Brakel/Steinheim, bei Steinheim auf die B239 Richtung Höxter
- von der A33 Abfahrt 27 Paderborn-Zentrum, B64 Richtung Höxter, Abfahrt Brakel auf die B252 Richtung Nieheim/Steinheim, bei Steinheim auf die B239 Richtung Höxter
- von der A2 Abfahrt 29 Herford/Bad Salzuflen, B239 Richtung Bad Salzuflen/Lage/ Horn Bad-Meinberg, bei Wöbbel auf die B252 Richtung Steinheim, im Kreisverkehr zurück auf die B239 Richtung Höxter

Navigationsadresse: FORUM Abtei Marienmünster, Abtei 5, 37696 Marienmünster

Alternativ:

Starten Sie die Tour am Christlichen Bildungswerk Die HEGGE in Willebadessen-Niesen und radeln Sie von dort Richtung Warburg-Hardehausen - gegen den Uhrzeigersinn.

A33, Abfahrt Paderborn-Zentrum, B64 Richtung Höxter folgen, bei Riesel nach rechts auf die B252 Richtung Peckelsheim abbiegen. B252 bis Niesen, rechts auf die L820 abbiegen. Nach ca. 200 Metern nach links in den Siddesser Straße abbiegen. Die Siddesser Straße verläuft leicht nach links und wird zum Lützer Weg auf der Sie dann links in die Frohnhausener Straße biegen. Dieser folgen Sie ca. 3 Km bis zur Hegge.

Navigationsadresse: DIE HEGGE – Christliches Bildungswerk, Hegge 4, 34439 Willebadessen-Niesen

Parken:

In Marienmünster:

Am Besucherzentrum FORUM Abtei ist ein großer kostenloser Parkplatz vorhanden, auf welchem Sie Ihr Auto abstellen können. Der Parkplatz wird jedoch nicht überwacht. Tagsüber ist jedoch das Besucherzentrum geöffnet.

Auf der HEGGE:

Am Christlichen Bildungswerk Die HEGGE in Willebadessen-Niesen können Sie Ihr Auto abstellen. Wenn Sie von dort die Tour über mehrere Tage starten, informieren Sie bitte die Mitarbeiter des Bildungswerks über das Parken Ihres PKWs.

Öffentliche Verkehrsmittel:

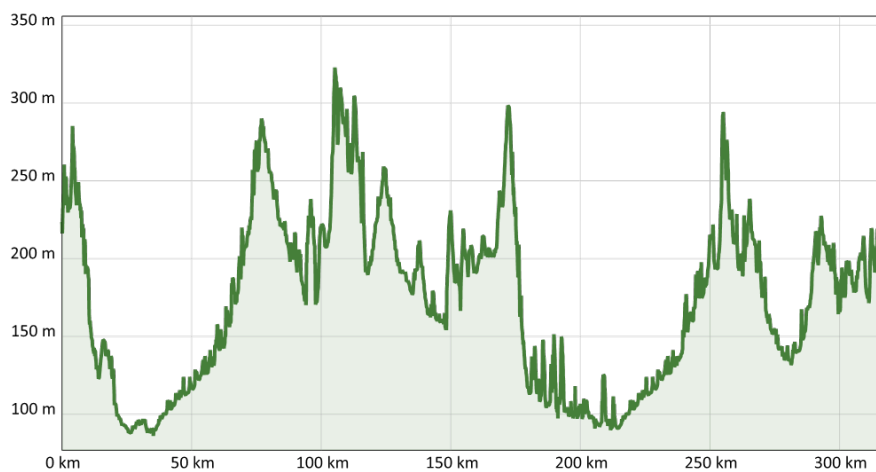
Immer wissen, was fährt: Die schlaue Nummer für Bus und Bahn in NRW 01803 504030 (Fahrplanauskunft für 0,09€/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€/Min.)

Karte/Karten:

kostenlose Faltkarte "Kloster-Garten-Route" erhältlich beim Kulturland Kreis Höxter 05271 974323 / info@kulturland.org

Weitere Infos / Links:

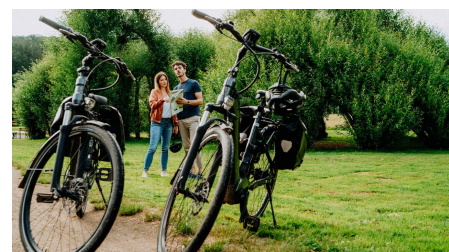
Informationen zu den Klöstern & Gärten, Ausflugtipps, Gastgeber, Gastronomie und Service erhalten Sie auf unserer Internetseite **www.kloster-garten-route.de**



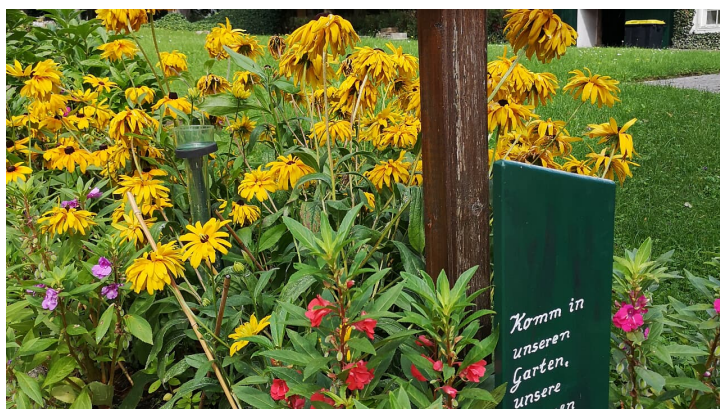
Besucherzentrum Marienmünster - © Kulturland Kreis Höxter, Katja Krajewski - Krajewski@gfwhoexter.de



Klostergarten an der Abtei Marienmünster - © Kulturland Kreis Höxter, Katja Krajewski - Krajewski@gfwhoexter.de



Weidenpalais Rheder - © Teutoburger Wald Tourismus



Sinnesgarten in Germete - © Kulturland Kreis Höxter, Katja Krajewski - Krajewski@gfwhoexter.de



Sinnesgarten in Germete - © Kulturland Kreis Höxter, Katja Krajewski - Krajewski@gfwhoexter.de



Mit dem Fahrrad am Desenberg - © Kulturland Kreis Höxter, Irina Jansen - i.jansen@gfwhoexter.de



Abtei Herstelle - © Kulturland Kreis Höxter, Irina Jansen - i.jansen@gfwhoexter.de

